

**dvvf News vom 15.02.2018: Augen auf beim LV-Widerruf!****Wählen Sie den richtigen Partner!**

Der Widerruf von Lebensversicherungen bietet häufig große Vorteile für die Versicherungsnehmer. Allerdings sind nicht alle die sich in dem Metier tummeln, nur auf der Seite Ihrer Kunden! Die Düsseldorfer Kanzlei Greisbach hat laut einer Meldung auf [Anwalt.de \(https://www.anwalt.de/rechtstipps/lg-duesseldorf-kanzlei-greisbach-rag-muss-einbehaltenes-anwaltshonorar-an-mandanten-auszahlen\\_119054.html\)](https://www.anwalt.de/rechtstipps/lg-duesseldorf-kanzlei-greisbach-rag-muss-einbehaltenes-anwaltshonorar-an-mandanten-auszahlen_119054.html) Kunden mit Gebühren belastet, obwohl sie vorher zusicherte, nur nach vorheriger Deckungszusage des Rechtsschutzversicherers, Kosten zu erheben. Nach neuestem Urteil müssen diese Gebühren nun wohl an die Versicherungsnehmer zurückbezahlt werden. Prüfen Sie deshalb genau, von wem Sie dieses Thema begleiten lassen! Wenn Sie seriöse und erfahrene Anwälte suchen, stellen wir gerne den Kontakt her.

**Verzichten Sie auf „Schnellrechner“!**

Viele Anbieter in diesem Genre bieten Ihnen sogenannte Schnellrechner. Das mag Ihnen evtl. eine Indikation geben, aber „Hand aufs Herz“, welcher Fachmann glaubt, dass man mit Alter, Beginn, Laufzeit und dem Beitrag eines Versicherungsvertrages, das aus dem Widerspruch oder Rücktritt resultierenden Rückgewährschuldverhältnis verlässlich berechnen kann?

Um bildhaft zu sprechen, da gibt es „eine Million Einflussfaktoren“. Da wären: Bei Fondspolice ca. 100.000 verschiedene Fonds (wie waren welche Fonds gemischt, wie haben die sich entwickelt?), BU, ggf. mit vom Hauptvertrag abweichender Beitrags- u./o. Leistungsdauer, Unfalltodzusatzversicherung, die Dynamik (wer weiß, wann der Kunde die angenommen/abgelehnt hat?), Versicherung auf zwei Leben, von der Grundversicherung abweichende Todesfallsummen, Beitragsfreistellung oder Beitragsferien, Zuzahlungen oder Entnahmen usw.

Wie bitte soll, ohne die exakten Daten des Vertrages und eine genaue Aufstellung, wann der Kunde welche Prämie geleistet hat, ein fundiertes Ergebnis berechnet werden? Genau Zahlen sind aber nötig, damit der Kunde entscheiden kann, ob und wie wirtschaftlich ein Widerruf ist. Ohne aktuarielles Gutachten ist das „stochern im Nebel“.

Das führt dazu, dass der Kunde a) eine zu hohe Klage anstößt und teilweise unterliegt, was Kosten auslöst, auf denen der Kunde sitzen bleibt, oder b) zu wenig eingeklagt wird und der schlaue Versicherer hierzu mal lieber nichts sagt. Sie fügen Ihren Kunden also Schaden zu!

Wenn Sie hierbei Hilfe benötigen, nehmen Sie Kontakt zu uns auf und profitieren Sie von unserem Know-How und unserem Netzwerk aus erfahrenen und seriösen Rechtsberatern!

**Schon gewusst?** vom 19.03.2018 bis 15.04.2018 läuft unserer Osteraktion  
Testen Sie als Neukunde unseren Service 3 Monate kostenlos.  
Ohne Vertragsbindung, ohne Risiko!  
Als eingetragenes Inkassounternehmen übernehmen wir Ihr Forderungsmanagement von einfachen Rechnungen, über Mahnwesen und Überwachung bis hin zum professionellen gerichtlichen Mahnwesen!

**Interesse?** Mail an [info@dvvf.de](mailto:info@dvvf.de)